

Thema: My Car is my Home – Den Wert eines Autos richtig schätzen!

Beitrag: 1:44 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Das Auto ist des Deutschen liebstes Kind. Für viele ist es fast so wie das zweite Wohnzimmer. Das hat aber auch zur Folge, dass viele den Wert ihres eigenen Fahrzeugs komplett falsch einschätzen. Eine aktuelle Studie des Online-Automarkts AutoScout24 hat das jetzt herausgefunden. Dazu Marketing und Analytics-Vizepräsident Sebastian Lorenz:

O-Ton 1 (Sebastian Lorenz, 0:12 Min.): „Gerade mal ein Drittel aller Befragten kannte da den aktuellen Wert des Fahrzeugs. Dabei ist es gerade beim Verkauf extrem wichtig, den Wert zu kennen. So ist man dann optimal vorbereitet auf das Verkaufsgespräch mit dem Käufer.“

Sprecherin: Besonders viel an Wert verlieren übrigens Neuwagen – allein im ersten Jahr durchschnittlich 24 Prozent. Auch das wissen aber nur ganz wenige Autobesitzer.

O-Ton 2 (Sebastian Lorenz, 0:16 Min.): „Bei unserer Umfrage lagen hier nur ein Drittel der Teilnehmer richtig. Ich denke, dass einem Privaten hier gerade der Einblick in die Marktmechanik fehlt und durch Angebot und Nachfrage gebildete Preise für jemanden nur schwer zu durchblicken sind.“

Sprecherin: Hilfe ist also dringend nötig – und die gibt's kostenlos im Internet.

O-Ton 3 (Sebastian Lorenz, 0:24 Min.): „Wir haben auf unserer Homepage unter [AutoScout24.de/fahrzeugbewertung](https://www.autoscout24.de/fahrzeugbewertung) ein Onlinetool, bei dem Sie den Restwert Ihres Fahrzeugs einfach berechnen können. Hierzu müssen Sie nur einfache Daten wie Marke, Modell, Alter, Kilometerstand oder auch Kraftstoffart eingeben – und dann berechnen wir Ihnen online einen Preis als Vorschlag für Ihr Angebotsinserat.“

Sprecherin: Immer topaktuell natürlich, damit Sie auch wirklich das für Ihr Auto bekommen, was es wirklich wert ist.

O-Ton 4 (Sebastian Lorenz, 0:29 Min.): „Entweder man inseriert sein Fahrzeug dann online beim Autoportal oder eben in einer Zeitung – oder man geht zu einem Händler. Für den Preis bei einem Händler haben wir noch einen extra ausgewiesenen Preis in unserem Onlinetool, denn der Händler hat natürlich eine etwas andere Kostenstruktur und muss zum Beispiel unter anderem eventuelle Garantieleistungen oder die Fahrzeugaufbereitung für den Wiederverkauf mit einkalkulieren. Für den privaten Verkauf haben Sie also im Zweifel die Chance, eventuell selbst mehr Geld zu bekommen.“

Abmoderationsvorschlag: Ein Beitrag von Helke Michael. Wer wissen möchte, wie viel sein Auto aktuell wert ist und ob sich ein Verkauf lohnt – der klickt im Internet auf [AutoScout24.de/fahrzeugbewertung](https://www.autoscout24.de/fahrzeugbewertung). Dort kann man sein Auto einfach, schnell und kostenlos bewerten lassen.



Thema: My Car is my Home – Den Wert eines Autos richtig schätzen!

Interview: 2:23 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Das Auto ist des Deutschen liebstes Kind. Für viele ist es fast so wie das zweite Wohnzimmer. Das hat aber auch zur Folge, dass viele den Wert ihres eigenen Fahrzeugs komplett falsch einschätzen. Eine aktuelle Studie des Online-Automarkts AutoScout24 hat das jetzt herausgefunden, sagt Marketing und Analytics-Vizepräsident Sebastian Lorenz, hallo.

Begrüßung: „Hallo!“

1. Herr Lorenz, wie kommt es denn, dass viele sich total verschätzen, was den Wert des eigenen Autos angeht?

O-Ton 1 (Sebastian Lorenz, 0:21 Min.): „Ja, ein Gebrauchtwagen hat kein Preisschild eines Herstellers mehr, sondern der Preis bildet sich aus Angebot und Nachfrage. Und das ist oft für einen Privaten schwer einzuschätzen. Für viele hat das Auto auch einen ideellen Wert, weil viele Erinnerungen dranhängen, zum Beispiel der erste Kuss oder der Urlaub. Und andere sehen es als reinen Gebrauchsgegenstand und schätzen den Wert dann eher zu gering ein.“

2. Was hat Ihre Studie denn genau ergeben?

O-Ton 2 (Sebastian Lorenz, 0:12 Min.): „Gerade mal ein Drittel aller Befragten kannte da den aktuellen Wert des Fahrzeugs. Dabei ist es gerade beim Verkauf extrem wichtig, den Wert zu kennen. So ist man dann optimal vorbereitet auf das Verkaufsgespräch mit dem Käufer.“

3. Wann verliert ein Auto eigentlich am meisten an Wert?

O-Ton 3 (Sebastian Lorenz, 0:30 Min.): „Direkt nach dem Neuwagen-Kauf, die Statistik hat gezeigt, dass wir hier 24 Prozent allein im ersten Jahr durchschnittlich verlieren. Und bei unserer Umfrage lagen hier übrigens auch nur ein Drittel der Teilnehmer richtig. Sie haben den Restwert des Fahrzeuges entweder deutlich zu niedrig oder deutlich zu hoch eingeschätzt. Ich denke, dass einem Privaten hier gerade der Einblick in die Marktmechanik fehlt und durch Angebot und Nachfrage gebildete Preise für jemanden nur schwer zu durchblicken sind.“

4. Wie kann ich denn den tatsächlichen Wert meines Autos herausfinden, wenn ich es denn doch mal verkaufen will?

O-Ton 4 (Sebastian Lorenz, 0:36 Min.): „Da können wir helfen: Wir haben auf unserer Homepage unter [AutoScout24.de/fahrzeugbewertung](https://www.autoscout24.de/fahrzeugbewertung) ein Onlinetool, bei dem Sie den Restwert Ihres Fahrzeugs einfach berechnen können. Hierzu müssen Sie nur einfache Daten wie Marke, Modell, Alter, Kilometerstand oder auch Kraftstoffart eingeben – und dann berechnen wir Ihnen online einen Preis als Vorschlag für Ihr Angebotsinserat. Hierzu haben wir ständig aktualisierte Daten und mittlerweile eine Datenbasis von über drei Jahren mit mehr als zwei Millionen Fahrzeugen, auf denen unsere Preisberechnungen basieren.“

5. Dann weiß ich also, wie viel mein Auto noch wert ist. Aber wie geht es weiter?

O-Ton 5 (Sebastian Lorenz, 0:30 Min.): „Entweder man inseriert sein Fahrzeug dann online beim Autoportal oder eben in einer Zeitung – oder man geht zu einem Händler. Für den Preis bei einem Händler haben wir noch einen extra ausgewiesenen Preis in unserem Onlinetool, denn der Händler hat natürlich eine etwas andere Kostenstruktur und muss zum Beispiel unter anderem



eventuelle Garantieleistungen oder die Fahrzeugaufbereitung für den Wiederverkauf mit einkalkulieren. Für den privaten Verkauf haben Sie also im Zweifel die Chance, eventuell selbst mehr Geld zu bekommen.“

Marketing-Vizepräsident Sebastian Lorenz von AutoScout24 über die Bewertung von gebrauchten Autos. Vielen Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Dankeschön, herzlichen Dank!“

Abmoderationsvorschlag: Wer wissen möchte, wie viel sein Auto aktuell wert ist und ob sich ein Verkauf lohnt – der klickt im Internet auf AutoScout24.de/fahrzeugbewertung. Dort kann man sein Auto einfach, schnell und kostenlos bewerten lassen.

